ARMIN Edge Touring / Touring Plus

Red Bike



Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil dieser Publikation darf in irgendeiner Weise reproduziert werden.

Die Angaben und Daten in diesem Handbuch dienen ausschließlich Informationszwecken und gelten unter Vorbehalt.

Produktbezeichnungen Die meisten Hardvon und Software sowie Firmennamen und Firmenlogos, die in diesem Werk genannt werden, sind in der Regel gleichzeitig auch eingetragene Warenzeichen und sollten als solche werden. Sie sind **Zweck** betrachtet nur zum der Identifizierung ausschließliche erwähnt und sind das Eigentum ihrer Halter.

Bei der Zusammenstellung von Texten und Abbildungen wurde mit größter Sorgfalt vorgegangen. Trotzdem können Fehler nicht vollständig ausgeschlossen werden. Verlag und Autor übernehmen dafür keinerlei Haftung oder Gewährleistung und auch keine Verantwortung für Folgeschäden auf Grund von veralteten Hinweisen, Fehlern, Auslassungen oder Ungenauigkeiten dieses Handbuchs.

Inhaltsverzeichnis

VORWORT

GRUNDAUSSTATTUNG

KAPITEL 1 - DAS GERÄT

GERÄTESTART EINSATZGEBIETE EDGE TOURING / TOURING PLUS UPDATES DIE TASTEN UND BEDIENUNG DES EDGE TOURING *Die Startseite Aktuelle Positionen abspeichern/ Wegpunkte setzen Die eigene Bewegung aufzeichnen Während der Fahrt Den Fahrrad-"Tacho" nutzen Sich in der Karte orientieren*

KAPITEL 2 - NAVIGATION

VORAUSSETZUNG ZIELEINGABE *Standort für die Zielsuche* NAVIGATIONSSTART ÜBUNGEN *Ziele in der Karte suchen, speichern und Navigation starten Suchfunktionen - POIs Suchfunktionen - Koordinaten* Rundkurs - Funktion Routenplaner Favoriten Favoriten – Eigene Wegpunkte Favoriten – Navigation anhand von Strecken Zurück zum Start Tourstart/Tourende - Schritte am Gerät Routen, Tracks und Strecken (Courses) Trackpunkte, Streckenpunkte, Wegpunkte und POIs

KAPITEL 3 - MEHR DRAUS MACHEN

Weitere Geräteeinstellungen **EDGE TOURING AUFRÜSTEN** VERSCHIEDENE KARTENTYPEN Straßenkarten Topografische Karten **BirdsEye GPS SOFTWARE** Dateiformate: GPX, GDB, FIT, TCX, CRS SICHERUNGSDATEI DES EDGE-GERÄTESPEICHERS ANLEGEN SYSTEM-/ORDNERSTRUKTUR MICROSD-KARTE EINRICHTEN KARTEN INSTALLIEREN Vorprogrammierte Datenkarte – microSD-Karte Kartendaten-DVD am PC installieren Karte von DVD zum Edge senden FERTIGE TOUREN VON ANDEREN VERWENDEN Garmin Abenteuer Eine Strecke im Edge Touring starten

Touren in Garmin Connect suchen Touren aus dem "Netz" DATEN PER ARBEITSPLATZ-EXPLORER ZUM EDGE SENDEN TOUREN SELBST PLANEN UND ZEICHNEN Zeichnen in Garmin Connect Zeichnen in Garmin BaseCamp Objekte aus BaseCamp zum Edge übertragen Höhenwerte: barometrisch, per GPS oder aus der Karte WEGPUNKTE IN BASECAMP ERSTELLEN Wegpunkte mittels Koordinaten erstellen IM EDGE GESPEICHERTE WEGPUNKTE LÖSCHEN DATEN AUSLESEN UND NACHBEARBEITEN Aufzeichnung in BaseCamp öffnen Aufzeichnung in Google Earth betrachten Aufzeichnungen in Garmin Connect öffnen

INDEX

ANHANG

Alle GPS Praxisbücher von Red Bike im Überblick

GPS Praxisbuch Garmin Edge705 / 605,	ISBN 978-1-4461- 8831-6;
GPS Praxisbuch Garmin Dakota/ Oregon V2,	ISBN 978-3-8391- 7017-5;
GPS Praxisbuch Garmin GPSMap62 – Serie,	ISBN 978-3-8423- 2770-2;
GPS Praxisbuch Garmin GPSMAP64 – Serie,	ISBN 978-3-7322- 8520-4;
GPS Praxisbuch Garmin Edge800,	ISBN 978-3-8391- 8210-9;
GPS Praxisbuch Garmin Edge 810,	ISBN 978-3-7322- 3028-0;
GPS Praxisbuch Garmin Edge 820,	ISBN 978-3-7412- 8570-7;
GPS Praxisbuch Garmin Montana - Serie,	ISBN 978-3-8423- 6706-7:
GPS Praxisbuch Garmin Monterra,	ISBN 978-3-7322- 4589-5:
GPS Praxisbuch Garmin eTrex 10, 20, 30 ff	ISBN 978-3-8423- 6707-4:
GPS Praxisbuch Garmin eTrex Touch,	ISBN 978-3-7386- 2149-5:
GPS Praxisbuch Garmin fēnix3/Chron./epix	ISBN 978-3-7386- 2430-4;
GPS Praxisbuch – Tourenplanung mit Garmin BaseCamp.	ISBN 978-3-8482- 2144-8:
GPS Praxisbuch Garmin Oregon 6xx- Serie.	ISBN 978-3-7322- 3031-0:
GPS Praxisbuch Garmin Oregon 7xx- Serie,	ISBN 978-3-7412- 8555-4;

GPS Praxisbuch Garmin Edge Touring/ Touring Plus, GPS Praxisbuch Garmin Edge 1000/Explore,

ISBN 978-3-7322-8500-6; ISBN 978-3-7357-2486-1;

Engl. Varianten:

GPS Praxis Book Garmin GPSMAP 64 ISBN 978-3-7386-Series,

GPS Praxis Book Garmin Oregon 6xx ISBN 978-3-7386-Series,

1494-7; 5323-6;





Vorwort

Schön, dass Navis unser Leben einfacher machen und schön, dass Du Dich entschlossen hast, diesen Vorteil nun auch am Fahrrad zu nutzen. Damit werden nun endlich diese lästigen Orientierungsstopps an Weggabelungen der Vergangenheit angehören.

Mit dem Edge Touring bzw. Touring Plus hast Du Dich für ein Gerät entschieden, was so einfach funktioniert wie das Navi im Auto, welches aber Fahrradcomputer und GPS-Gerät zugleich ist und auch unter rauen Wetter- und Geländebedingungen nicht das "Jammern" anfängt.

Es ist die abgespeckte Variante des überaus beliebten GPS-Trainingscomputers Edge 810, wobei die Touring-Modelle auf etliche Trainingsfunktionen und diesbezügliche Spezial-Einstellungen verzichten.

Da ich denke, dass es sich hier trotzdem noch um ein Sportgerät handelt, wir also im sportlichen Kreis unter uns sind, dürfte es wohl niemanden unangenehm sein, wenn wir uns duzen? Ich gehe mal von einem freudig zustimmenden "Ja" aus.

Angenehm! Ich bin die Janet.

Lasst uns also sofort ins Abenteuer stürzen!

Im Kapitel 1 stelle ich Dir das Gerät vor. In Kapitel 2 wirst Du anhand einiger Übungen die verschiedenen Navigationsaufgaben kennenlernen. Und alle die mit ihrem Edge mehr unternehmen wollen, lernen in Kapitel 3 wozu der Edge Touring noch so fähig ist. Wenn ich den Begriff "Edge Touring" verwende, meine ich damit auch das Touring Plus-Modell. Wenn nicht, mache ich dies deutlich.

Na dann, legen wir los. Viel Spaß wünscht Red Bike!

Grundausstattung

Los geht's mit:

• **Dem Navi und Fahrradcomputer** – Edge Touring bzw. Touring Plus

Für Interessierte, die Ihre Fahrdaten nachträglich am PC im Detail einsehen wollen:

 Benutzerkonto für "Garmin Connect" – dem weltweiten Trainingsportal für Aktivsportler, um Trainings- bzw. Fahrdaten online auszuwerten, zu verwalten sowie aber auch eigene Strecken am PC zu zeichnen. http://connect.garmin.com/ (dt. Sprache auswählbar)

Für Tourenplaner, die nicht dem zufälligen Tourenvorschlag des Edge's folgen möchten, sondern selber am PC Touren vorbereiten oder ihre Fahrdaten aus dem Edge ohne Online-Verbindung am PC auswerten und archivieren möchten:

 GPS-Kartensoftware "BaseCamp" zum Erstellen und Bearbeiten von Touren sowie zum Datentransfer zwischen Edge und PC/Mac www.garmin.de > Support > Updates und Downloads

Für den neuesten Stand der Technik:

 "Gerätesoftware/WebUpdater", um nach dem neuesten Update für den Edge suchen zu lassen. Zur Installation am PC www.garmin.de > Support > Updates und Downloads



Kapitel 1 - Das Gerät

Gerätestart

Na, dann nimm' doch mal das gute Stück aus dem Verkaufskarton und das USB-Kabel gleich dazu. Denn aller Spannung zum Trotz muss der Edge nun als allererstes vollständig aufgeladen werden auch wenn man doch nur mal kurz...

Nein, zuerst vollständig aufladen!

Verbinde das USB-Kabel mit Deinem PC und das andere Ende (den Mini USB-Stecker) mit Deinem Edge. Klappe dazu die kleinere von beiden Gummiabdeckungen an der unteren Rückseite auf.

Der Edge schaltet sich daraufhin ein und wechselt sofort in den Massenspeicher-Modus. Das heißt, dass er nun am PC als externes Laufwerk erkannt wird und man so ganz einfach Daten per Drag- & Drop Kopierverfahren in den Edge legen kann und umgekehrt. Die Aufladung beginnt. Während das Gerät nun geladen wird, kannst Du hier schon einmal weiterlesen.

Der Edge Touring sollte nach etwa 4 Stunden vollständig aufgeladen sein und im Display das Batterie-Symbol mit "100%" anzeigen. Um den Edge vom PC zu trennen, verwende bitte unbedingt den Geräteschonenden Vorgang "Hardware sicher entfernen" über die Taskleiste (rechts unten am Bildschirmrand rechten Mausklick auf den grünen Pfeil) oder mit einem rechten Mausklick auf das erkannte Laufwerk im Arbeitsplatz-Explorer und der dortigen Auswahl "Auswerfen". Trenne dann den Edge vom USB-Kabel und dieses vom PC.



Abbildung 1-1 Hardware Geräteschonend vom PC trennen

Wer seinen Edge jedoch nicht immer am PC laden kann oder möchte, kann auch das optional erhältliche Garmin Ladenetzteil (Art-Nr. 01010635-01/ 15,-€) zum Laden per Netzsteckdose oder das Zigarettenanzünder-Kabel (Art-Nr. 010-10723-14/ 30,-€) zum Laden im Kfz verwenden.

Kontrolliere bitte auch gleich einmal, ob sich die mitgelieferte micro SD-Datenkarte (auf der die Fahrradkarte gespeichert ist) im Steckplatz befindet! Diese sollte unter der breiteren Gummiabdeckung, an der unteren Rückseite gleich neben dem Mini USB-Stecker zu finden sein.

Einsatzgebiete Edge Touring / Touring Plus

Die Modelle der Edge Touring-Familie wurden speziell auf die Bedürfnisse von Touren-, Rennrad- und MTB-Fahrern abgestimmt und bedürfen keiner Einarbeitungszeit, um die automatische Navigation zu nutzen. Die übersichtliche Darstellung der 2 wichtigsten Funktionen von "Zieleingabe" und Anzeige der "Karte" sofort nach Gerätestart ermöglichen einen schnellen Tourbeginn. Doch ob Du letztendlich auf den für Dein Fahrverhalten optimalsten Wegen geführt wirst, entscheidet die Software anhand einiger Geräteeinstellungen, die man kennen sollte und wir daher im Nachfolgenden besprechen werden. Doch ganz nebenbei ersetzt der Edge Touring ja auch den herkömmlichen Fahrradcomputer, der bisher mit einem Magnet im Vorderrad gekoppelt und mit exaktem Radumfang programmiert werden musste. Darum brauchst Du Dich nun nicht mehr kümmern. Der Edge Touring erfährt seine Bewegungsinfos von mindestens 4 GPS-Satelliten gleichzeitig und kann somit von einem Fahrradlenker auf den anderen Fahrradlenker umgesteckt werden, ohne ihn erst mit dem Rad vertraut machen zu müssen. Das Gefährt ist dem Edge also völlig egal. Nur die Fortbewegung zählt.

Mit der vorinstallierten europaweiten Garmin Fahrradkarte das Gerät grundsätzlich schon einmal ganz gut ist ausgestattet und auch sofort startbereit. Wer im Gelände jedoch etwas ambitionierter unterwegs ist, wird ohne die Höhenlinien und fehlenden Geländeinformationen schwer etwas anfangen können. In dem Fall kann man die Touring-Modelle mit fast allen Garmin-Karten aufrüsten bzw. statt der im Gerät steckenden microSD-Karte, auf der die mitgelieferte Fahrradkarte gespeichert ist, eine leere microSD-Karte einsetzen und diese mit anderen Kartendaten bespielen oder einfach eine andere von Garmin fertig vorprogrammierte microSD-Karte einsetzen wie sie z.B. im Lieferumfang der "Garmin TransAlpin 2012 Pro"-Karte oder "Topo Deutschland V6 Pro"-Karte zusätzlich zur DVD beiliegt.

In jedem Fall kann der microSD-Karten <u>Steckplatz</u> der Edge Touring-Modelle mit einer Kartengröße von bis zu 8GB besetzt werden. Der Gerätespeicher selbst umfasst 105 MB, wovon bereits ca. 35 MB mit Systemdateien belegt sind. Für weitere Kartendaten ist also dieser interne Speicher nicht zu empfehlen. Hingegen für das Speichern der eigenen Bewegungsdaten reicht dies jedoch etliche Monate aus. Ebenso ist noch reichlich Platz für vorbereitete Touren, die jeweils gerade einmal hunderte KB groß sind. Ist der Aufzeichnungsspeicher voll, werden die ältesten Daten überschrieben.

Die Edge Touring-Modelle besitzen ein stabiles, schlagfestes Kunststoffgehäuse und sind wasserdicht nach Standart IPX7 (30-minütiges Eintauchen in 1m tiefes Wasser, jedoch kein Salzwasser). Wer das klare Display lange in diesem Zustand erhalten möchte, dem empfehlen wir die Displayschutzfolien "FX-Clear, kristallklare Premium Schutzfolie" der Firma atFolix. Diese glasklaren, hartbeschichteten Folien im 3-er Set gibt es passgenau für alle Garmin-Modelle, sie lassen sich leicht montieren und trüben die Sicht in keiner Weise. dieselbe Folie aibt Doch Achtuna: es auch als antireflektierende Variante. welche die ultraklare Durchsichtigkeit etwas vernachlässigt, dafür aber eben für Blendungsfreiheit sorgt.

Garmin-Empfänger Edge-Serie Die der verkraften Temperaturen zwischen -20 und +60°C, wobei das Aufladen der Geräte nur bei Temperaturen über der Nullmarke und bei nicht mehr als +45°C erfolgen darf. Der fest eingebaute Lithium-Ionen-Akku ermöglicht die flache Bauart, das geringe Gewicht von 98g und eine Betriebszeit von bis zu 15 Stunden bei aktivem GPS-Empfang. Alle Modelle der hochempfindlichen Edge-Familie sind mit aesamten Empfängerchips ausgestattet. Dichter Wald und enge Felsschluchten bringen diese Geräte also kaum noch aus der Fassung.

Der Edge Touring Plus verfügt des Weiteren über die "<u>ANT+"</u> <u>Technologie</u>, mit der die Daten vom optional erhältlichen Herzfrequenzsensor (Brustgurt, Art-Nr. 010-10997-07/ 60,-€) empfangen werden können und die Berechnung der verbrannten Kalorien demzufolge auch herzfrequenzbasierend erfolgt. Aber auch die Daten von einem Pedelec (Fahrrad mit Tretunterstützung) kann der Edge Touring Plus über diese Schnittstelle empfangen.

Updates

Die technische Entwicklung schnellt rasant voran. Aber keine Angst, Dein Edge bleibt nicht auf dem Stand als Du ihn erworben hattest. Nein, die Software im Gerät und für die Planung am PC wird von Garmin kostenlos auf dem neuesten Stand gehalten.

Auf www.garmin.de > Support > Updates und Downloads (auf das Bild klicken) findet man den "Gerätesoftware/ Web-Updater". Ein Tool, was auf dem PC installiert wird, um bei angeschlossenem Garmin-GPS ohne weiteren Aufwand nach der neuesten Gerätesoftware suchen zu lassen. Der Assistent führt leicht verständlich durch diesen kurzen Vorgang.

Sobald Dein Edge vollständig aufgeladen ist und somit im Display die Batterie mit der "100%"-Anzeige zeigt, kannst Du das Gerät vom USB-Kabel trennen und nun bei den folgenden Übungen mitmachen.

Die Tasten und Bedienung des Edge Touring

Mit einem kurzen Druck auf die **Power-Taste** (Geräteseite, links oben) schaltest Du den Edge nun bitte ein. Anwenderfreundlich begrüßt Dich Dein GPS-Fahrradcomputer mit den grundlegenden Einstellungen wie Sprache, Einheiten, Zeitformat und persönlichen Angaben.

Anschließend sowie nach jedem Einschalten beginnt sofort im Hintergrund automatisch die Suche nach GPS-Signalen. Dies wird durch das aufblinkende in <u>Satelliten-Symbol</u> im oberen linken Display-Eck der Startseite und durch ein aufblinkendes <u>Fragezeichen-Symbol</u> in der Kartenansicht dargestellt. Für den Gerätestart ist bestmöglicher Empfang wichtig, weswegen man das Gerät also immer auf einer Freifläche mit ungehindertem Blick zum Himmel einschalten sollte. Wird nach dem Einschalten des Gerätes kein Satelliten-Signal gefunden, erscheint eine Frage-Meldung im Display wie weiter verfahren werden soll.



Abbildung 1-2 Startseite: Mit Karte die Seiten für den Fahrtmodus öffnen

Befindet man sich im Raum, wie eben jetzt zum Kennenlernen des Gerätes, können wir den Empfang sinnvollerweise auch sofort abschalten. Tippe dazu bitte auf